



TubeTrace® Beheizte Instrumentenrohre

Allgemein

TubeTrace® Bündel gelten oftmals als elegante, aber teure Lösung. Aber bei einem exakten Kostenvergleich zeigt sich deutlich, dass TubeTrace wirtschaftlicher ist als alle herkömmlichen Anwendungen. Nicht nur im Vergleich zu konventioneller Isolierung, sondern auch gegenüber den preiswerteren Aufsteck-Isolierungen.

Vergleich

Ausgangspunkt für die vorliegenden Gegenüberstellungen ist eine Edelstahlröhre (326) mit 12 mm Durchmesser, die mit einem Produkt wie Thermon BSX™ selbstregulierende Begleitheizung vor dem Einfrieren geschützt werden soll (Temperaturhaltung +5 °C).

Schlussfolgerung

Die Vergleiche zeigen, dass TubeTrace für das Beispiel von 7 m langen, beheizten Rohre wirtschaftlicher ist und dass eine beträchtliche Zeitersparnis bei der Installationszeit möglich ist. Je nachdem, welcher Typ TubeTrace benötigt wird, kann dies unter Umständen nicht mehr als 3 Minuten dauern!

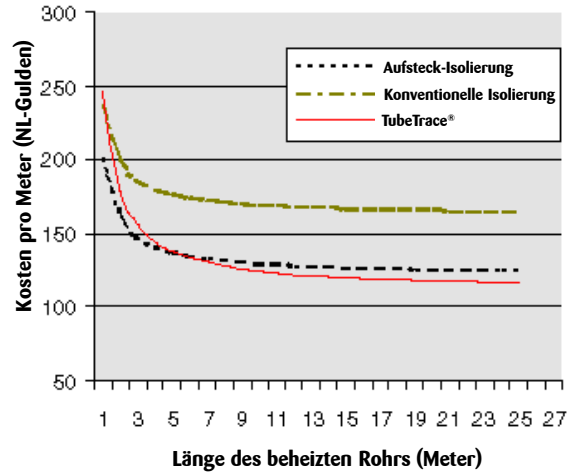
Konventionelle und Aufsteck-Isolierung kann bis zu viermal so lange wie TubeTrace dauern.

TubeTrace® Vorteile

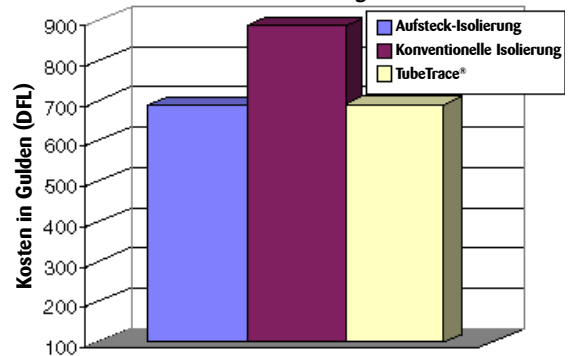
- Ingenieurdisziplinen und Verantwortung als einzige Quelle.
- Keine Koordination zwischen Installateuren, Elektrikern und Isolierern.
- Weniger Gerüste.
- Extrudierter Außenmantel verhindert Verschleiß von Isolierung und Korrosion der Rohre aufgrund von Feuchtigkeit.



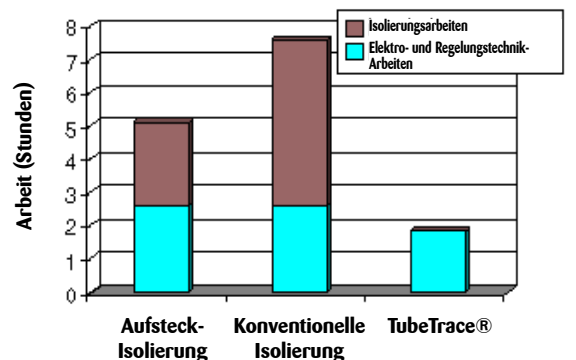
Wirtschaftliche Analyse
TubeTrace gegenüber vor Ort verlegten und isolierten Rohren



TubeTrace gegenüber vor Ort verlegten und isolierten Rohren
Installationskosten für Instrumente bei beheizten Rohren von 5 Metern Länge.



TubeTrace gegenüber vor Ort verlegten und isolierten Rohren



Hinweis: Installation und Anschluss der Rohre sind bei beiden Installationsmethoden identisch.

